

# Spenderliste für den Bau einer Orgel für die evangelische Gemeinde Halver von 1652/53

bearb. von Otto Enneper und Johannes Turck

## Quellen für die Familienforschung

Die Kirchenbücher der evangelischen-lutherischen Gemeinde in Halver (Postleitzahl 58 553), der seinerzeit praktisch die gesamte Bevölkerung angehörte, beginnen 1646 und sind die wichtigste Quelle zur Familienforschung. Weitere für die Forschung relevante Unterlagen befinden sich häufig – wie in Halver – noch im Gemeindearchiv. Hierbei muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinde seinerzeit wichtige soziale<sup>1</sup>, bankmäßige usw. Funktionen hatte, da es noch keine sonstige staatliche Fürsorge sowie keine Sparkassen, Volksbanken etc. gab.<sup>2</sup> Insofern sind häufig noch Kreditverträge, Kirchenabrechnungen usw. erhalten geblieben. Der ehemalige Pfarrer Ewald Dresbach ist hierauf ziemlich ausführlich in seinem Buch von 1898 „Chronik und Urkundenbuch der Gemeinde Halver“ eingegangen.<sup>3</sup> Er berichtet auch über die Anschaffung und Aufstellung einer Orgel in der Pfarrkirche zu Halver aus der Zeit von 1652 bis 1655. Hier werden auch einige wenige, wichtige Spender genannt. Die gesamte Liste (über 250 Namen bzw. „Familienvorstände“) ist bisher allerdings noch nicht veröffentlicht worden. Das Original, ein zu diesem Zweck angelegtes Kollektbuch, befindet sich im Gemeindearchiv der evang. Kirchengemeinde Halver. Die Liste enthält außer den Namen der Haushaltvorstände die Höhe der Spende. Diese Angabe dürfte insofern interessant sein, da sie wohl Schlüsse auf die finanzielle Situation zulässt. Bei genauer Betrachtung kann man erkennen, dass die „freiwilligen“ Abgaben wohl genau nach den Vermögensverhältnissen sowie sozialem Status gestaffelt sind. Ein Vergleich zu entsprechenden Steuerlisten bestätigt das.<sup>4</sup>

---

<sup>1</sup> Hierunter fällt z. B. das sogenannte Armenwesen.

<sup>2</sup> Bilder und Geschichten aus Halver, Bd. 1. Herausgeber „Verkehrs- und Heimatverein Halver e.V.“, 1986, S. 56ff. – Die „großen“ Bankgeschäfte liefen über die Bankhäuser z. B. der Fugger oder Walser, während die „kleinen“ Leute beim Pfandleiher oder über Rentenverkäufe kurzfristig an etwas größere Geldsummen kamen. – Die Sparkasse Halver nahm erst 1844 ihre Tätigkeit auf.

<sup>3</sup> DRESBACH, Ewald: Chronik und Urkundenbuch der Kirchengemeinde Halver, Elberfeld 1898. – Dresbach war seinerzeit evangelischer Pfarrer in Halver.

<sup>4</sup> Steuerlisten u. a.: a) Heberegister der Bergischen Einwohner Halvers von 1636, in: Der Märker (1956), Heft 6, S. 18; b) Kataster der Kontribuablen Güter in der Grafschaft Mark 1705, bearbeitet von Willy TIMM, Münster 1980 (Westfälische Schatzungs- und Steuerregister, 6).

## Die Orgel

Es ist erstaulich, daß die Gemeinde so kurz nach dem 30-jährigen Krieg und der schweren Pest von 1635 diese relativ teure Investition von 333 Rt 41 Schilling 3 Pf, die von über 245 Spendern aufgebracht wurden, auf sich nahm. Die Pest von 1635 soll ca. 1100 Menschen dahingerafft haben, „das mag der dritte Teil oder gar die Hälfte sämtlicher Einwohner [von Halver] gewesen sein“.<sup>5</sup> Die Schätzung der Einwohnerzahl von Halver hat Dresbach anhand von Kirchenbuch Eintragungen vorgenommen. Anschaulich werden die schlimmen Zeiten in dem Aufsatz „Kriegsnot im 15., 16. und 17. Jahrhundert“ geschildert.<sup>6</sup>

Die Orgel wurde von dem Orgelbauer Hieronymus Ruprecht aus Köln gebaut. Er erhielt zusammen mit Sohn und Gesellen 230 Rt. Die Orgel hat 200 Jahre ihre Dienste – auch im Kirchenneubau von 1783 – getan und wurde 1854 an die katholische Kirche in Egen verkauft. Die Aufstellung einer neuen Orgel im Jahre 1854, die von der Firma Ibach Söhne in Barmen geliefert wurde, kostete übrigens 2225 Thlr. Auch diese Orgel wurde über Spenden mitfinanziert (ca. 1100 Rt).<sup>7</sup> Auf die ebenfalls vorhandene Spenderliste von 1856 wird hier allerdings nicht eingegangen. Die Ibach-Orgel von 1854 begleitet noch heute den Gesang in der evangelischen Kirche in Halver.<sup>8</sup>

## Die Spenderlist von 1652 und 1653

Zu Beginn der Aufstellung wird ausgeführt, dass es sich um eine „freywillige Gabe“ handelt, die separat „in ein dazu besonders eingehaftetes Buch“ festgehalten wird. Bekanntlich gab es zu damaliger Zeit keine Kirchensteuer; die Gemeinde war eigenverantwortlich auf sich gestellt. Unter besonderen Umständen halfen jedoch andere Gemeinden durch Sonderkollekten. Die „Collect“ begann am 15. November 1652. Im Jahr 1618 gabe es in Halver 220 Gehöfte außerhalb des Dorfes und 40 Häuser/ Höfe im Dorf. Von diesen Höfen lagen 1657 75 wüst.<sup>9</sup> Die Spenderliste erwähnt 245 Namen. Geht man pro Haushalt von 5 Personen aus, so sind ca. 1200 Gemeindeglieder hier involviert. Das

---

<sup>5</sup> DRESBACH, Chronik und Urkundenbuch, S. 85.

<sup>6</sup> Bilder und Geschichten aus Halver, Bd. 1, S. 22ff.

<sup>7</sup> Vgl. hierzu: JUNG, Alfred: Die Christianisierung Halvers und die Baugeschichte seiner ältesten Kirchen, Halver 1975; 500 Jahre Kirchengeschichte in Halver, Hrsg. evangelische Gemeinde Halver, Halver 1983.

<sup>8</sup> Eine Kopie der Spenderliste von 1856 wurde dem Verfasser von der Gemeinde Halver freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Siehe dazu auch die Homepage der evangelischen Gemeinde Halver.

<sup>9</sup> JUNG, Alfred: Halver und Schalksmühle, Altena 1978, S. 299 und 365ff.

lässt erkennen, dass sich wohl ein großer Teil der Dorfbewohner an der Finanzierung beteiligt hat. Diese komplette Spenderliste ist computermäßig aufbereitet worden.<sup>10</sup>

In der Kollekte kommen folgende Geldsorten vor:

1 Reichstaler (rthlr / rdlr)	= 52 Schillinge
1 Reichstaler Ort	= ¼ Reichstaler = 13 Schillinge
1 Schilling (schl. / schill. / ß)	= 12 Pfennige (pf. / d [Denar])
1 Kopfstück, Kopstück	= 11 ½ Schillinge
1 Blamüser	= 1/8 Reichstaler oder 6 ½ Schillinge
1 Taler von 28 Schillingen	
1 Königstaler	= 57 ½ Schillinge
1 Rosenobel	= 4 Reichstaler 16 Schillinge
1 Ritter	= 5 Reichstaler 13 Schillinge

### <Edition>

[Titelblatt]

SPECIFICATIO,

waß zur verfertigung des orgels  
von eingepfarreten collectiret  
und beygesteuert worden.

[1V]

Im namen des dreimal heiligen.

Nachdem im jahr nach der seligmachenden geburt unsres erlösers Jesu Christi sechszehnhundert fünftzig und zwey in sämtlicher kirchenrath, auch kirchspiels vorstandt, einmütig, mit Gott, beschlossen in dieser pfarrkirchen zu Halver, Gott dem allergütigsten zu ehren, auch mehrer beforderung hertzlicher andacht und frolocken im geist für dem angesicht Gottes des herren, einiges orgelwerck aufzurichten, auch den

---

<sup>10</sup> Diese Liste – wie auch die Kirchenbücher von Halver – wurden vorbildlich von Herr Turck, Mülheim an der Ruhr, aufbereitet.

die darzu erfordernde kösten und geldspesen, zur Zeit, durch eine freywillige heebe und milte zustewr von allen und jeden dieser gemeind eingepfarreten zu collectiren, für bestfüglichst befunden p. Als haben zu deren einnemmung mich pastoren, **Matthiam Ernestum Witthenium**,<sup>11</sup> und collegen, h(err)n **Dethmarum Jellinghausen**,<sup>12</sup> diaconum, constituirt, begehrendt, daß zu dieses christ=löblichen vorhabens effectuirung, in hiesigem kirchspiel umbgehen, vom obern biß zum nidern, nach jedes rühmender discretion und beeiferung des öffentlichen gottesdienstes, eine freywillige gabe und stewr einfordern. Auch daneben waß ein jeglicher günstiglichen verehren und zulegen werde, in ein dazu besonders eingehaftes buch mit unsern henden einsetzen, diejenige aber, so selbst schreibens erfahren, eigenhändig unterschreiben lassen wollen p. Alles zu ihrer und lieben posterität, si qua secutura, nachrichtenlicher wissenschaft pp. – Welchem zuzufolg wir, obg(eme)lte zeitliche prediger, in dieser christlichen gemeind, in dem nahmen Jesu, zu dessen ehr es gemeinet, am 15ten Novembris des zu end laufenden 1652. jahrs, der collect anfang gemacht, und empfangen, laut unterschriebener handen, wie folget:

[1R]

- (1) Der durchleuchtigster fürst und herr, herr **Friederich Wilhelm**,<sup>13</sup> marggrave zu Brandenburg, des Heiligen Römischen Reichs ertzcammerer und churfürst, zu Magdeburg, in Preußen, zu Gülich, Berge, Stettin, Pommern, der Cassuben und Wenden, auch in Schlesien, zu Crossen und Jägerndorf hertzog, burggraf zu Nürnberg, fürst zu Halberstatt und Minden, graf zu der Marck und Ravensperg, herr zu Ravenstein p., unser gnedigster landsherr, haben auf unterthenigst ansuchen, beforderung und direction dero g(nä)d(ig)st verordneten commissions secretarij, h(err)n Casparn Dornseifen, der von **Thevesen zum Holl**,<sup>14</sup> und **Christian Steinbechern** zu Rothausen, kirchspiels Halver, verwürkte und ad pias causas destinirte resp(ect)ive fünf und zwanzig r(eichs)d(a)l(e)r, und den sechs und ein orth r(eichs)d(a)l(e)r, thut zusammen ein und dreißig und ein orth r(eichs)d(a)l(e)r, zur ehre Gottes in diesem newen orgelbaw g(nä)d(ig)st verordnet und verwiesen.

---

<sup>11</sup> \* 1619, † 1673, seit 1642 Pfarrer in Halver, Sohn des Pfarrers zu Halver Johannes Witthenius, vgl. BAUKS, Pfarrer, S. 568, Nr. 7063.

<sup>12</sup> \* um 1616, † nach 1700, Vikar in Halver seit 1646, vgl. BAUKS, Pfarrer, S. 232, Nr. 2957.

<sup>13</sup> Der Große Kurfürst, regierte 1640-1688.

<sup>14</sup> Wohl der unter Nr. 104 genannte Teves von Brüninghausen zum Hole.

Summa lat(eris): ----- 31 ----- 13 -----

[2V]

- (2) Zu beförderung göttlicher ehren und öffentlichen gottesdienstes, verehere ich, zu ausfertigung des orgels in hiesiger pfarrkirchen fünf reichsthaler. Ich, **Heinrich von Plettenberg** zu Engstfeldt.
- (3) Ich, Johan von Edelenkirchen zu Heeßfelt der jüngere bruder daselbst, verehere jetzund bahr zu handen deß verordneten h(err)n entfängers ein halben rithlr ad 2 rthlr 32 ½ schil., Halber<sup>15</sup> ahm 19ten 9bris 1652, **Johan von Edelenkirchen** zu Heeßfelt  
m(anu)p(ropria) scr(ipsit) et s(ub)scr(ipsit)<sup>16</sup>
- (4) Imgleichen verehere ich, **Henrich Georg von Edellkirchen** zur Schlechtenbach, zur beförderung der ehren Gottes und aufrichtung deß newen orgels – vier rithlr mitt verpflichtung, wan die collecten nicht zulangen werden, ein mehrerß zu thun. So geschehen Halver den 19ten Nov: 1652.
- (5) Ich, **Gerhardt von und zu Edelkirchen**, verehere zu diesem orgelwerck vier reichsthaler, so geschehen am 6. Decembris 1652 p.
- (6) Zu beforderung göttlicher ehren und gottesdiensts verehere ich endtsbenenter zu diesem löblichen orgelbaw vier reichsthaler.  
**Caspar Dornseifen**
- (7) Zu beforderung dieses löblichen vorhabens und christlichen wercks wolle ich unterschriebener freygräve und rentmeister zu Altena verehere vier reichsthlr.  
Signat(um) 6. Febr(uari)i 1653 **Georg Holtzbrinck**

S(umm)a lat(eris): ----- 23 ----- 32 ----- 6

[2R]

- (8) Zu diesem christlichen wercke verehere ich, **Gerhardt Dornseifen**, gerichtschreiber, für mich und meinen jüngsten sohn, Wilhelm Christian, so seinen nahmen zur memori[a] mitt eingesetzt manu propria, eine gantze rosenobel ad 4 rithlr 16 ß.  
**Wilhelm Christian Dornseifen**

---

<sup>15</sup> Halver!

<sup>16</sup> = mit eigener Hand geschrieben und unterschrieben.

- (9) Zu obg(eme)lt(e)m christlichem ende verehere drey reichsdlr. ich, **Henrich Wippermann** zu Midderen Carthausen.
- (10) Zu oftg(eme)lt(e)m christlichen wercks glücklicher verfertigung verehere drittenhalben<sup>17</sup> reichsthaler ich, **Claes Engstfelt**.
- (11) Zu vornangeregtem ende verehern zeitliche kirchmeistere, als **Peter zur nidern Bolsenbech, Hanß zu Laußberg** und **Johans zu Kückelhausen**, jeder zwey reichsdaler, ist zusammen sechs rdlr, am 19ten Novemb. a(nn)o 1652.
- (12) Nachdem jetzt ich zum neuen kirchmeistern vom kirchenvorstand angeordnet so verehere zu vorhabenden orgelwercks außfertigung zwey reichsdlr. ich, **Gerhardt Schmitt** zum obern Langens(cheid).

S(umm)a lat(eris): ----- 17 ----- 42 -----

[3V]

- (13) **Gerhart zu Öckinghausen**, zeitlicher schöpfe kierspels Halver, verehere zu besserer fortsetzung des orgel wercks zwey rthlr, und weiln er schreibens unerfahren, hatt er mich, Dethmarum Jellinghauß, p(ro) t(empore) vicarium, erbetten, solches diesem collecten buch zu inseriren.  
Signatum ahm 19. 9bris 1652.
- (14) Ihm gleichen verehere ich, **Johan Schmit** vohrm Eichholtz, zu bevörderung der ehren Gottes undt aufrichtung des neuen orgelens zwey rthlr, sage ich 2 – rigtaller an schmiedte werck oder an ge... .. geldte am 19ten Novembris 1652.
- (15) Ich, **Jürgen Engstfeld** zum Heventhel, verehere zu vorgemeltem werckes verertigung zwey richstahller.
- (16) Wilhelm zur Bracke, zur zeit schöpfe, verehere zu dieses wercks fortsetzung zwey rthlr, wie solches mit unterschriebener handt bezeuget. **Wilhelm zur Bracke**
- (17) Ich, **Johan Gerhardt Othmaringhauß**, verehere zur mitbeforderung der ehren Gottes und fortkommens des neuen orgels zwey rthlr.
- (18) Imgleichen mein **Vatter Christian** ut senex parochianus<sup>18</sup> einen rthlr.
- (19) **Thies Grafe** aufm Kreische zwey rthlr

---

<sup>17</sup> = 2 ½ Reichsthaler.

<sup>18</sup> = als alter Kirchspielseingesessener.

- (20) **Paul zum Steinekenberg** verehrt zu dieses wercks gedeih zwey rthlr., und hat solches durch mich, Dethmarum Jell(inghauß) v(icarium), lassen eins(chreiben).
- (21) **Niclaß Voßwinckel** verehrt zu fortsetzung dieses angefangenen wercks zwey rthlr.
- (22) Ich, Friederich zum Collenberg, verehere zu diesem vorhabenden werck zwey rthlr, wie solches seine eigene handt ...  
**Friederich Collenberg**

S(umm)a lat(eris): ----- 19 Rdlr -- -----

[3R]

- (23) Zu vorgeschriebenem ende verehere zwey rthlr. ich, **Martinus Wipp(er)mann** zu oberen Karthausen.
- (24) Imgleichen verehere zwey reichsthaler ich, **Thewes Bremecker** zu Erenkusen.
- (25) Zu vorgeschriebenern ende verehere zwey rthler. **Tonnes<sup>19</sup> von Winniger** (?) zu Breckerfeld.
- (26) Im gleichen verehr ich **Teiges Weuste<sup>20</sup>** zu Ehringhußen zu dießem angefangen orgellen buche zwey reichstaller sage 2 rtaller.
- (27) Zu diesem vorhabenden orgelwerck verehere ich zwey rthlr.  
 Ich, **Johan zu Herberg**
- (28) Zu obg(eme)lt(e)m christlichen wercke verehere anderthalben reichsthlr ich. Ich, **Hann Willm zu niederm Herweg**
- (29) Zu vorgeschriebenem ende verehrt 1 rdlr. ich, **Jörgen Laußberg**.
- (30) Zu oftg(e)m(e)lt(e)m christlichen wercke habe freywillig, als der zwar im almbt Hoickswagen zu Berghausen seß= und wohnhaft, doch zu der e(van)g(e)lischen lutherischen religion mich beken- nender, und dadurch zu Halverischen kirchen und gemeind mich halte und darbey der hh. communion gebrauche, verehret andert- halben reichsdlr.  
 Ich, **Johan Berghauß**

S(umm)a lat(eris): ----- 14 ----- “ ----- “

---

<sup>19</sup> = Antonius / Tonies.

<sup>20</sup> = Matthias Wöste.

[4V]

- (31) **Herman zu Oikinhausen** verehrt einen reichsthaler ...
- (32) **Johan von der Altenmühl**, jetzt aufm obern Hövel wohnend, verehrt zwey reichsthaler ...
- (33) **Johan zun Eschen** verehrt einen rthlr. ...
- (34) **Christian zu Eichhofe**, zusampt seinem sohne, verehrt einen rthlr. ...
- (35) **Vitus Lucas** zu Ehringhausen verehret zu dieses orgelwercks fortsetzung zwey rthlr ...
- (36) **Jacob zu niedern Heetfelde**, von der Altenmühl bürtig, verehrt ... einen rthlr ...
- (37) **Wilhelm zum Varste** gleichfals einen rthlr.
- (38) **Hinderich zu Eichhofe** verehret ... 39 ß.
- (39) **Peter Lütge** zu Bußhausen verehrt gleichfals 39 ß.
- (40) **Johan zu Schönberg** verehret .... [einen rthlr]
- (41) **Claeß zur Schlaen** verehret ... .. anderthalben rthlr. ...
- (42) **Hansman zu Brüninghausen** verehret ... ..zwey rthlr. ...
- (43) **Hans daroben zu Halverscheidt**, zusampt seinem eidom<sup>21</sup>, verehret ... zwey rthlr. ...
- (44) **Gretha**, witwe **zum Varste**, verehret ... einen rthlr. ...
- (45) **Evert zun Eichen** verehrt ... anderthalben rthlr. ...

S(umm)a lat(eris): --- 20 rdlr. --- 26 schill.

[4R]

- (46) **Diderich Arndt** (?) zu Glörvelt verehret zu diesem angefangenen werck fünf r(ichsdaler)ohrt,<sup>22</sup> und begehret von mir vicarium dieses einzuschreiben.
- (47) **Gerlach zu Öckinghausen** verehret – 39 ß ...
- (48) **Peter Schmiedt** zu Halversche[idt] verehrt ... .. 39 ß ...
- (49) Zu vorgemeltem christlichen ende verehere zwey reichsthaler ich, **Johan Kremer** zur neiner<sup>23</sup> Wardt.

---

<sup>21</sup> = Eidam / Schwiegersohn.

<sup>22</sup> = 65 ß = 1 Rt 13 ß.

<sup>23</sup> = niederen.



- (50) Imgleichen verehere anderthalben reichsthaler ich, ich, **Petter Keimer** in Paßhauß  
**Gerhardt Kremer** zur Altenmollen verehrt ander halben rthlr
- (51) Ich, **Hanß Herman Dornseiffen** im Paßhauß, verehere ander halben r(ei)chesdaller.
- (52) **Petter ahn der Mollen** verehrt anderthalben rthlr.
- (53) Zu diesem ende verehrt zwey rdlr. **Johan Bredenbach**, halfwin<sup>24</sup> zu Heeßfelt.
- (54) Ich, **Martin im Rede genandt Dornsiffen**, verehere zu disen orgelen fünff richsort.<sup>25</sup>
- (55) **Tonnes zum Clefe** verehrt für sich und kind zwey rdlr.
- (56) **Johan zur Schmalenbach** verehrt zwey rdlr.
- (57) s(eligen) **Friederichs zum Stenkenberg Wittibe** verehrt einen rdlr.
- (58) Hiezu verehere anderthalben rdlr. ich, ich, **Petter zum neugen Hauß**.
- (59) **Evert zur nidern Löbach** verehrt anderthalben rdlr.
- (60) Hiezu verehere anderthalben rthlr ich, **Johah Kruse** im Sternberg.
- (61) **Wilhelm Buschhauß**, custer allhie, verehret einen rdlr.
- (62) Imgleichen verehrt zwey rdlr **Johan zu Hulfshorn**.

S(umm)a lat(eris): --- 26 rdlr. --- 26 schill.

[5V]

- (63) **Jürgen von Eilpe**, schuster im dorf Halver, verehrt einen halben rdlr.
- (64) Zu gleichem ende verehere zwey kopstücke ich, **Pet(ter) Konen** auff Bonen.
- (65) Imgleichen verehrt einen reichthaler **Peter Stengel** im dorfe.
- (66) Ferner verehrt **Gotschalck zu Dalhausen** zwey reichsthaler.
- (67) Imgleichen **Johan zum Brockseiffen** einen rthaler.
- (68) Auch verehere zwey kopstück ich, ich, **Nicolaus Bergman**.
- (69) Imgleichen **Engelbert Arndt** zum obern Herweg zwey kopstück.
- (70) Ich, **Hylliger Wittinck** im dorf, verehere drey reichsordt.

---

<sup>24</sup> = Pächter.

<sup>25</sup> = 65 ß = 1 Rt 13 ß.

- (71) **Melchior Freyman** im Sternberge verehrt einen rthlr.
- (72) Ich, **Elsabeth Pipenstock**, verehere ein daler von achtentzwanzig schilligen.
- (73) Imgleicheri verehrt einen halben rdlr. **Claß in Braunschwickers Hauß.**
- (74) Ich, m(eiste)r **Johan Koch** in der Henneborg, verehere zu diesem werck einen rthlr.
- (75) **Wilhelm Glorfelt** verehrt einen halben rthlr.
- (76) **Maria**, s(eligen) **Adolf Vohrmans** nachgelassene **wittibe**, verehrt einen rdlr.
- (77) Zu vorg(eme)lt(e)m ende verehere drey r(ichsdaler)orth ich, **Hilliger Weddink ...**
- (78) **Reinolt Lüninck** im Braband verehrt drey r(ichsdaler)orth.
- (79) **Thomas Koch** zur Warde verehrt drey r(ichsdaler)orth.
- (80) Imgleichen verehere einen halben rdlr. ich, **Johannes Koch.**
- (81) **Johan Quade** im Altenhause verehret zwey rdlr.
- (82) M(eiste)r **Diederich Küper** zu obern Carthausen verehrt einen rdlr.
- (83) **Schröder Hanß** zu obern Carthausen verehrt einen halben rdlr.
- (84) M(eiste)r **Jürgen ... Zimmerman**<sup>26</sup> verehrt einen halben rdlr.
- (85) **Hanß zu Werds Heedfelde** verehrt einen rdlr.
- (86) **Johan von den Hagebuchen** zu Hedfelde verehrt einen rdlr.
- (87) **Melchior Öelschlegler** zu Mittern Engsfelde verehrt einen rdlr.

Summa lat(eris): --- 20 rdlr. --- 45 schill.

[5R]

- (88) M(eiste)r **Johan Zimmerman** im Sticht verehrt für sich und seine söhne zwey rdlr.
- (89) **Wilhelm droben zu Bergfelde ...** ½ rdlr.
- (90) **Herman aufm Bruch ...** 1½ rthlr.
- (91) **Johan Schuster**<sup>27</sup> zu Öckinghausen ... 1 rthlr.
- (92) **Luther zu Öckinghausen** drey blamüser.<sup>28</sup>

---

<sup>26</sup> Kann auch Berufsbezeichnung sein.

<sup>27</sup> Evtl. Berufsbezeichnung.

- (93) **Teves Backhauß** in Halver ½ rthlr.  
 (94) **Hinderich zur Schmalenbach** ½ rthlr.  
 (95) **Willem im Schneholl** 1½ rdlr.  
 (96) **Adam zu Dahlhausen** 1½ rdlr.  
 (97) **Hans Dahlhauß** im Sticht 1 rdlr.  
 (98) **Christopher Wild** im Sticht ... 1 rdlr.  
 (99) **Johan Hübey**<sup>29</sup> im Sticht ... 1 rdlr.  
 (100) **Wilhelm von der Howarde** ... 3 r(ichsdaler)orth  
 (101) **Wilhelm Schmidt** zum Holle ... zwey rthlr.  
 (102) **Ennecke, Witwe zum Wege**, ... 1 rthlr.  
 (103) **Petter Wege** ... 3 r(ichsdaler)orth  
 (104) **Teves von Brüninghausen** zum Hole ... zwey rthlr.  
 (105) **Johan zum Borckshofe** ... ½ rdlr.  
 (106) **Friederich zu echtern Heedtfelde** ... anderthalben rdlr. – 2 schill.  
 (107) **Tigges zur Kerspen** ... anderthalben rdlr  
 (108) **Wilhelm Laußberg**, schulte zum Neuwenhause .... 1 rdlr  
 (109) Die beide **Johan**, schwägere und pfächtere **aufm Berge** ... einen rdlr.  
 (110) **Hilger in der Völmbech** .... zwey kopstück.  
 (111) **Johan Fryman**, schulte zu Schmidhausen .... einen rdlr.  
 (112) **Hanß zu Schmidhausen** ... einen rdlr.  
 (113) **Adolf zu Schulten Heedfeld** ... drey r(ichsdaler)orth.  
 (114) **Herman Groß** daselbst ... anderthalben rdlr.

S(umm)a lat(ters): --- 29 rdlr. --- 3 schl. --- 6 pf.

[6V]

- (115) **Stophor Öelschleger**, schult zu Kückelhausen ... fünf r(ichsdaler)orth.  
 (116) **Claß zu Kückelhausen** ... einen rdlr.  
 (117) **Jaob Koch** zur obern Bommert ... ½ rdlr.

---

<sup>28</sup> = 19½ Schillinge.

<sup>29</sup> Oder „hiebey“?

- (118) **Johan zum Girsipen** ... 1 rdlr.
- (119) **Martin zum Girsipen** ... 1 rdlr.
- (120) **Martin Heck** zur nidern Bommert ..... ½ rdlr.
- (121) **Friederich** und sein sohn **Tonnes zur Bommert** ... 2 rdlr.
- (122) **Pantheler in der Hespach** ... ½ rdlr.
- (123) **Kerstien von der Schladen** in der Hespach ... 1 rdlr.
- (124) **Johan in der obern Hespach** ... 1 rdlr.
- (125) **Gerhard zu Schlachtenrod** ... ½ rdlr.
- (126) **Diederich in der obern Hespach** ... ½ rdlr.
- (127) **Hanßman zu Schlachtenrod** ... 5 r(ichsdaler)orth.
- (128) **Luther aufm Heede** verehrt einen rdlr.
- (129) **Johan** und sein eidum **Claß zu Henchen Hetfeldt** ... 2 rdlr.
- (130) **Herman zur Wüsten**, gewesener müller zu Engstfelde ... 1 rdlr.
- (131) **Hanßman Joachims**, schulde zun Bercken ... 1 rdlr.
- (132) **Wilhelm zu Heinichens Hedfelde** ... 1 rdlr.
- (133) **Herman zum Kreimenthal**, schmidt, ... 5 r(ichsdaler)orth.
- (134) **Christian von Buschhausen**, schuldt zur Enpen ... 1½ rthlr.
- (135) **Christian vom Löe**, schulde zun Böcken ... 1½ rthlr.
- (136) **Johan**, Hermans sohn **zum Kreymenthal** ... 3 r(ichsdaler)orth.
- (137) **Gottschalck zur Enpen** ... ½ rthlr.
- (138) **Hinderich von der Löpecke** zun Beysen ... ½ rthlr.
- (139) **Peter am Ole** ... 3 r(ichdaler)orth
- (140) **Alef vor dem Baume** ... 1 r(ichsdaler)orth.
- (141) **Johannes Möller** zun Kühlen ... 1 rthlr.
- (142) **Gerdt aufm Kreische** anderthalben rthlr.
- (143) Ich, **Friedrich Piepenstock** zur Lobach, verehere zu der eren Gottes ein rikesdaller und ein ort.

Summa lat(eris): --- 28 rdlr --- 39 schill.

[6R]

- (144) **Johan zun Büchen** verehrt zwey rdlr.
- (145) **Johan zum Walde** ... 2 rdlr.

- (146) **Hermann aufr Ahe** ... 1½ rdlr.
- (147) **Hilger Schulte in der Bieber** ... ½ rthlr.
- (148) Dessen bruder **Johan zum Hackenberge** einen halben rthlr.
- (149) **Heinrich zum Bernthal** drey r(ichsdaler)orth
- (150) Die **Graf=Weger** erben zu Dalhausen einen rthlr.
- (151) **Johan Schneider**, schulte zum Holte, einen halben rthlr.
- (152) **Johan Beckerman** zur Ahe einen halben rthlr.
- (153) **Stopfer Funcke** zu Kamscheidt fünf dobbelde blam(üser).
- (154) **Hans zu niedern Bußhausen** anderthalben rthlr.
- (155) **Thomas** daselbst, sampt seinem eithumb<sup>30</sup>, fünf r(ichsdaler)orth.
- (156) **Peter Koch**, schulte auf Richters Bußhausen, einen halben rthlr.
- (157) **Christian Zimmerman**, schulte zu Valfelde, fünf blamüser.
- (158) **Siebel** zu Kamschede, sampt seinem eithumb **Didrich**, zwey rthlr.
- (159) **Alef Streng**, schulte zu Bußhausen, einen halben rthlr.
- (160) **Peter Valfeld**, schulte vorm Baum, einen halben rthlr.
- (161) **Leopoldus vorm Baum** einen halben rthlr.
- (162) **Peter Printz** zur Domelnheyde verehrt einen rthlr.
- (163) **Kerstgen in den Dörnen** einen halben rthlr.
- (164) **Johan von den Eichen**, schulte zum Kotten, verehrt einen rdlr.
- (165) **Heinrich aus der Hespach** im Sticht ... einen rdlr.
- (166) **Claß vom Herweg** zum Bocklenberg ... einen rdlr.
- (167) **Henrich zum Ebersberg** ... anderthalben rdlr.
- (168) Imgleichen verehere fünf r(ichsdaler)orth ich, **Johan von der Altenmühl** jetzt zum nidern Hövel.
- (169) **Wilhelm**, s(eligen) Hanßmans sohn **zu Oickinghausen** ... 1 rdlr.

[Summa] Lat(eris): --- 25 rdlr. --- 26 schl.

[7V]

- (170) Zu beforderung dieser ehren Gottes verehret einen reichsdlr. **Johan Heedtfeldt** im Heede.
- (171) Imgleichen einen halben rdlr. **Johan Vahlfeldt** zur Schmalenbeck.

---

<sup>30</sup> = Eidam / Schwiegersohn.

- (172) **Friederich Heedtfeldt**, jetzt in der Dornbach wohnend ... 1 rdlr.
- (173) **Rotger von Hulfshorn** auf dem Heede ... 1 rdlr.
- (174) **Hanß zum obern Langscheidt** ... 1 rdlr.
- (175) **Claß Schneider** zum nidern Langscheid ... 1½ rdlr.
- (176) **Hanß zur Scheuern** zu Halverscheid ... 3 r(ichsdaler)orth.
- (177) **Johan von den Eichen** zum Neuwenhause ... ½ rdlr.
- (178) **Adolph Printz** zur Dommelheide verehret zu beforderung gottlicher ehren durch daß orgel zwey und einen halben rdlr.
- (179) **Theves von der Hiedenbeche**, kirchspiels Hülschede, so zu dieser christlichen gemeind alhie etliche jahr her sich gehalten und der hh. communion sich gebraucht, verehret zu obg(eme)lt(e)m ende einen rdlr.
- (180) **Clauß Stam** zum Neuwenhause ... 1 rdlr.
- (181) **Tigges zu Eichhofen** ... ½ rdlr.
- (182) **Peter**, Grethes sohn, **zur Dommelheide** ... anderthalben rdlr.
- (183) **Peter zun Hesseln** ... 1 rdlr.
- (184) **Paul** jetziger **Schult zur Bommert**, auf Johannis Loe gute ... 1 rdl.
- (185) **Phigge**,<sup>31</sup> s(eligen) **Jürgens zu Vahfelde** nachgelassene **wittibe** ... 3 r(ichsdaler)orth.
- (186) **Clauß Schmid** zum Kreimenthal ... ½ rdlr.
- (187) **Wilhelm von der Bummert** ... 1 rthlr.
- (188) **Peter Meurer** von den Dinstöhlen zun Kuhlen ½ rdlr.
- (189) **Kerstin von der Löbach**, schulte zu Edlenkirchen ... 3 r(ichsdaler)orth.
- (190) M(eiste)r **Johan vom Solberg**, Schneider, vorm Eichholtz ... 1 rdlr.
- (191) **Cort Schulte** zu Buschhausen hat in seiner kranckheit zu dem neuen orgelbaw fünf rdlr. legirt und verehret, welche auch nach seinem absterben von den erben sein entrichtet worden.

S(umm)a lat(eris): --- 25 rdlr. --- 15 schill.

[7R]

- (192) **Herman aus der Hespach**, jetzo zu Vastenrade, kirchspiels Wipperfürde wohnend, verehret fünf r(ichsdaler)orth.

---

<sup>31</sup> = Sophia.

- (193) **Henrich Glöerfeldt** ... 1 rthlr.
- (194) **Peter** der ältere **zu Schönberg** ... 1 rdlr.
- (195) **Peter von Broichhausen**, kirchspiels Lüdenscheid, jetzo schulte zu Schönberg, verehrt einen reichsdlr.
- (196) **Hanß Schnepfer** zu Glörfeldt ... 3 r(ichsdaler)orth.
- (197) **Peter zum Pütte** daselbst ... 1 rdlr.
- (198) Dessen bruder **Wilhelm aufm Pütte** ... ½ rdlr.
- (199) **Jacob Zimmerman**, schulte zu mittern Reßwinckel, ... ½ königsthlr.<sup>32</sup>
- (200) **Rieke droben zu Reßwinckel** ... 1 rdlr.
- (201) **Johan Schumacher** zur Schalksmühle ... 1 rdlr
- (202) Dessen nachbar **Dieterich** daselbst ... 1 rdlr.
- (203) **Jacov Köhler** zur Schalksmühlen ... 1 rdlr.
- (204) **Rötger Stam** zu Rothausen ... 1 rdlr.
- (205) **Claß Steinbecher** daselbst verehrt zusambt seinen söhnen und tochter zwey reichsthaler.
- (206) Meister **Johan Rademacher**<sup>33</sup> zu sampt seinem eithumb verehret anderthalben rthlr.
- (207) **Kerstien Faßbender**<sup>34</sup> zu Rotthausen ... 1 rthlr.
- (208) **Johan**, saligen Adolfs sohn daselbst ... 1 rthlr.
- (209) **Heinrich Schmidt**<sup>35</sup> zu Rothausen ... 1½ rdlr.
- (210) **Johan im Löe** ... 1 rdlr.
- (211) **Henrich im Meisenhol** ... ½ rdlr.
- (212) **Claß zum Sipe**n drey r(ichsdaler)orth.
- (213) **Friederich im Sticht** ... 3 r(ichsdaler)orth.
- (214) **Cort zu Schlachtenrode** ... 3 r(ichsdaler)orth.
- (215) **Hanß Husser** in der nidern Hespach ... anderthalben rdlr.
- (216) **Merge**<sup>36</sup> **zum Brocksipe**n ... 3 r(ichsdaler)orth.

---

<sup>32</sup> = 28 Schilling 9 Pfennige.

<sup>33</sup> Evtl. auch Berufsbezeichnung, vgl. den folgenden Eintrag.

<sup>34</sup> Vgl. die Anmerkung zum vorherigen Eintrag.

<sup>35</sup> Vgl. die Anmerkung zu Nr. 206.

<sup>36</sup> = Maria.

S(umm)a Lat(eris): --- 25 rdlr. --- 15 schill. --- 9 pf.

[8V]

- (217) **Martin von Rad vorm Walde**, schult zum nidern Herwege ... ½ rdlr.  
(218) **Hanß von der Magdheyden** ... 1 rdlr.  
(219) **Bert, Jacobs in der Bieber Haußfrau** ... ½ rthlr.  
(220) **Drude**, selligen Severins nachgelassene Tochter **im Stichte** ... ½ rthlr.  
(221) **Herman Heventheill** ... 1 rthlr.(?)  
(222) **Hanß aus der Heiden**, jetzt schulte vorm Baurne ... 1 rdlr  
(223) **Henrich Rabe** aufm Berge ... ½ rthlr.  
(224) **Phygge daniden zum Langschede** ... ½ rthlr.  
(225) **Hanßman Bolsenbach** zum Varste ... 1½ rdlr.  
(226) **Severin zum Wege** ... 1 rdlr.  
(227) **Jürgen vom Stennekenberge**, schult zum Holte ... 1 rdlr.  
(228) Imgleichen sein bruder **Friederich** ... ½ rdlr.  
(229) **Hanß zum Ossenberge** ... ½ rdlr.  
(230) **Gotschalk Stam** im Löe ... ½ rdlr.  
(231) **Evert von der Öege** ... ½ rdlr.  
(232) **Peter zum Schiefing** ... 1 rthlr.  
(233) **Johannes Dornseiffen** ... 1 rdlr.  
(234) **Wilhelm Jörgens** ... 1 rthlr.  
(235) S(eligen) **Borenschmids** zum Holte nachgelassene wittib ... 3 blamüs(er).  
(236) **Henßken von der Ennepen** zur Altenmühle ... ½ rdlr.  
(237) **Hilger Vohrman** im dorf ... ½ rdlr.  
(238) **Peter**, s(eligen) Friedrichs sohn **zum Stenkenberg** ... ½ rdlr.

S(umm)a lat(eris): --- 16 rdlr. --- 6 schl. --- 6 pf.<sup>37</sup>

[8R]

---

<sup>37</sup> Die Summe der Einzelbeträge ergibt eine Differenz von 13 Schilling zu Seitensumme.



- (239) Wittibe **Thrin Carthauß** vom Holte verehrt einen halben rdlr.  
 (240) **Adolph Schmid** zu mittlern Engstfelde ... 1 rdlr.  
 (241) **Clauß Grol**, schult am Ohle ... 3 r(ichsdaler)orth.  
 (Hanß zu Schmidhausen verehret einen rdlr. – Ist schon fol. 5  
 angeschrieben.)<sup>38</sup>  
 (242) **Johan auß der Niggen** zum Neuenhouse ... 3 r(ichsdaler)orth.  
 (243) **Wilhelm**, s(eligen) Hanses **zum Potherwege** sohn ... ½ rthlr  
 (244) **Hanß Schmidt** zu den Eichen ... 3 r(ichsdaler)orth  
 (245) Imgleichen **Martin in den Widen** einen rdlr.  
 (246) **Hanß von den Beisen**, halbwin<sup>39</sup> zum Neuenhouse, jetzt aufm  
 hauß zur Heiden ... 1 rdlr.  
 (247) **Peter Meurman** zu obern Carthausen ... ½ rdlr.  
 (248) **Martin zum Potherwege** ... ½ rdlr.  
 (249) **Peter Bergman** in der Biber ... ½ rdlr.  
 (250) **Peter Eicherman** daselbst ... ½ rdlr.  
 (251) **Melchior Borenschmid** zum Holte ... 1 rdlr.  
 (252) **Peter in der Hove** zu Oitmaringhausen ... ½ rdlr.  
 (253) **Jost auß den Widen** ... 5 r(ichsdaler)orth.  
 (254) **Hanß zu den Linden** ... 5 r(ichsdaler)orth.  
 (255) **Jasper von Eichhofen** ... ½ rdlr.

S(umm)a lat(eris): ----- 12 ----- 39 ----- “

Summa Summarum

--- 336 ----- 15 -----

3

Wen nun wider zurück gegeben und außgestrichen werden, zwarn  
 verheißen aber nicht bezahlet, bey **Stophern Wildt** im Sticht<sup>40</sup> --- 1 rdlr.,  
**Dietrich in der obern Hespach**<sup>41</sup> --- 26 schill., **Johan Lesenbüchern** --  
 - 26 schill., **Johan zun Eichen conducto Giridon** --- 26 schill., gestalt  
 deren einige verstorben, von anderen nichts mögen erhalten werden, ist  
 der alnige Empfang [9V] dieser freywilliger örgelstewr, wie den

<sup>38</sup> Vgl. oben Nr. 112.

<sup>39</sup> = Pächter.

<sup>40</sup> Vgl. oben Nr. 98.

<sup>41</sup> Vgl. oben Nr. 126.

derselbige für kirchen= undt kirchspiels vorstand aufrichtig und treulich liquidiret, mit der außgabe conferiret und adaequirt befunden worden

drey hundert drey und dreißig reichdlr.  
ein und vierzig schill. drey pf.

Summarische verzeichnuß des newaufgerichteten örgels kösten.

	r.	schl.	pf.
Als anno 1652 den 11ten 7bris, unsern pastorn auf Coln gesandt, einen guten orgelmachern daselbst außzuhören, und denselben zu uns auf Halver (: umb die bequemeste stette darzu außzusehen, auch die Einswerdung zu versuchen :) zu vermogen, demselben zur zehrung mitgegeben	1	13	
Und wie derselbe, namens Hieronymus Ruprecht, in der Rosen, unter 16. heusern zu Cöln wohnhaft, den 5ten Octob. neben seinem sohne und geferdten alhie ankommen, folgenden tags die adliche, vorsteher und kirchmeistere, neben dem organisten zu Meinartz-hagen (: den uns zum contract beyrätzig zu sein, hiehin erbetten hatten :) auch pastorn zu Rönsal, zimmerleuth p. zusammen getretten, und zuletzt den accord getroffen. Ist biß auf den dritten tag, daran der meister wider verreiset, von gesambten verzehret worden	5	12	6
Und dem meinartzhagischen organisten rave vice geben		26	
S(umm)a lat(eris):	6	51	6

[9R]	r	schl.	pf.
Nachdeme man dem meister einen dritten theil vergliechenen geldes voran zahlen müssen, wozu uns Georg Voßwinckel 60 rdlr. gelehnet, haben ihm wegen halbjährigen vorschusses verehret	2		
Dem meister vor und nach, umb das werck zu beschleunigen, an butter, hasen, schunken p. verehret, so neben der vracht sich betragt ad	2	12	
Daß holtz darauß die balcken der structur, sambt schneidlohn, kostet	1	26	

Dem zimmerman, die structur zu machen, geben	5	13	
Die löcher einzubrechen, wider zuzumeuern, zu handlägen p. geben	1	23	9
Für 444. fuß dürrer bondielen. Item ein sehr dickes, breites, auch 2 dämmebretter geben	6	26	
Solche aufs dorf, neben einer karren breiter zaunstecken von Rothausen, zu führen, bezahlt		29	
Des meisters sohne und knechte zu trankgelde verehret		41	
Den drey schnitzlern, so die structur bekleidet, belge, kasten, treppen p. gemacht, gegeben	11	43	
Den schmieden zum Langscheid, Hol und Kreimenthal bezahlt	6	23	
Johan Krusen, <sup>42</sup> daß das orgel von Cöln geführt, auch die instrument und geredtschaft dem m(eiste)r wider zurück bracht, geben	10		
Dem meister die eingewordene summa bezahlt, mit	230		
Sambt 4 schuncken, laut contracts, die gewoge 39 lb, ad	3	39	
Der meister sambt sohn und knecht, imgleichen die drey schnetzler, auch mahler p. über wehrender arbeit verzehret	37	13	
Meister Bötterlinge, organisten zu Schwerte, neben sohne pro auscultatione organi, verehret	2	26	
S(umm)a lat(eris):	322	2	9
[10V]	r	schl.	pf.
Auch haben, wegen cantzeley gebühr, von erhaltener verweisung ihrer Churf(ürstlichen) D(u)rchl(auch)t der 25 rdlr. von Thevesen zum Holl, auch der 6 ¼ rdlr. von Christian Steinbecher zu Rothausen, zu unserm orgelbaw, wie anfangs fol. 1 vermeldet, außgeben müssen	2		
Als die belge zum andernmahl geleimet und wider	2		

<sup>42</sup> Vgl. oben Nr. 60.

zugemacht worden, für allerhand materialien bezahlt

Und hiesigem frohnen wegen wilfehriker nötiger  
aufwartung und beytreibung verehret

Summa summarum

S(umm)a lat(eris)

	39	
4	39	
333	41	3

Zu wissen sey hiemit vor jedermenniglichen, welcher gestalt diese vorg(e)le(gte) rechnung in allen ihren puncten und clausulen vor hiesigen kierspels adelichen, kirchmeistern und vorstehern, ahn empfang und außgaben, lustrirt, examinirt und richtig befunden, und demnach zum zeugnüß der wahrer geschichten selbige, auf wolg(eme)l(te)r adelichen, kirchmeistern und vorsteher requisition, nit allein untergeschrieben, sondern auch mitt dem gewöhnlichem kirchen sigillo bedrückt worden. So geschehen anno 1655 ahm 18ten Junij.

(Siegel: S. Nicolaus  
Patronus in Halver )

Auf requisition vorwolg(eme)l(te)r  
adelichen kirchmeister und vorsteher,  
Gerhardus Dornseiffen juratus iudicii  
notarius, scripsit et subscr(ipsit)  
m(anu)p(ro)p(ria)

## Zusammenstellung der Geber nach Orten

### Ahe

Hermann auf der Ahe (146),  
Johann Beckermann (152)

### Altena

Georg Holtzbrinck (7)

### Altenhaus

Johann Quade (81)

### Altenmühle

Henßken von der Ennepe (236),  
Gerhard Kremer (50)

### Bärendahl

Heinrich zum Bernthal (149)

### Vorm Baum

Alef vor dem Baume (140), Leo-  
poldus vorm Baum (161), Hans  
aus der Heiden (222), Peter  
Valfeld (160)

### Berken

Hanßman Joachims (131)

### Aufm Berge

Johan aufm Berge (109), Henrich Rabe (223)

### **Bergfeld**

Wilhelm droben zu Bergfelde (89)

### **Berghausen**

Johan Berghauß (30)

### **Bever**

Peter Bergman (249), Bert, Jacobs in der Biever Hausfrau (219), Peter Eicherman (250), Hilger Schulte (147)

### **Beisen**

Hinderich von der Löpecke (138)

### **Böcken**

Christian vom Löe (135)

### **Bocklenberg**

Claß vom Herweg (166)

### **Bolsenbach (Nieder-Bolsenb.)**

Peter zur niedern Bolsenbach (11)

### **Bommert**

Friedrich u. Tonnes zur Bommert (121), Paul zur Bommert (184), Wilhelm von der Bummert (187), Martin Heck [Niedern-Bommert] (120), Jacob Koch [Oberrn-Bommert] (117)

### **Bonen**

Peter Konen (64)

### **Borkshofe**

Johan zum Borckshofe (105)

### **im Braband**

Reinolt Lüninck (78)

### **Breckerfeld**

Tonnes von Winniger (25)

### **Brocksiepen**

Johan Brockseiffen (67), Merge zum Brocksiepen (216)

### **Büchen**

Johan zun Büchen (144)

### **Buschhausen**

Peter Koch (156), Peter Lütge (39), Hans zu niedern Bußhausen (154), Thomas zu niedern Bußhausen (155), Cort Schulte (191), Alef Strenge (159)

### **Carthausen**

Diederich Küper [Ober-Carthausen] (82), Peter Meurman [Ober-Carthausen] (247), Hans Schröder [Ober-Carthausen] (83), Henrich Wipperman [Mittel-Carthausen] (9), Martinus Wipperman [Ober-Carthausen] (23)

### **Cleff**

Thomas zum Clefe (55)

### **Dahlhausen**

Adam zu Dahlhausen (96), Gottschalk zu Dahlhausen (66), Erben Grafweg (150)

### **Dommelheide**

Peter zur Dommelheide (182), Adolph Printz (178), Peter Printz (162)

### **Dornbach**

Friedrich Heedfeld (172)

### **Edelkirchen**

Gerhard von und zu Edelkirchen  
(5), Kerstin von der Löbach (189)

### **Ehringhausen**

Thewes Bremecker (24), Vitus  
Lucas (35), Teiges Weuste (26)

### **Eichen**

Evert zun Eichen (45), Johan  
Giridon (-), Hans Schmidt (244)

### **Eichhofen**

Christian zu Eichhofe (34),  
Hindirch zu Eichhofe (38), Tigges  
zu Eichhofen (181), Jasper von  
Eichofen (255)

### **Eichholz**

Johan Schmit (14), Johan vom  
Solberg (190)

### **Engstfeld**

Melchior Öelschleger [Mittel-  
Engstfeld] (87), Heinrich von  
Plettenberg (2), Adolph Schmid  
[Mittel-Engstfeld] (240), Hermann  
zur Wüsten (130)

### **Ennepe**

Christian von Buschhausen  
(134), Gottschalck zur Enpen  
(137)

### **Fastenrath**

Herman aus der Hespach (192)

### **Glörfeld**

Diderich Arndt (46), Peter zum  
Pütte (197), Wilhelm zum Pütte  
(198), Hans Schnepper (196)

### **Hackenberg**

Johan Schulte (148)

### **Halver**

Teves Backhaus (92), Wilhelm  
Buschhaus (61), Jürgen von Eilpe  
(63), Peter Stengel (65), Hilger  
Vohrman (237), Hilliger Wittinck  
(70)

### **Halverscheid**

Hans daroben zu Halverscheid  
(43), Hanß zur Scheuern (176),  
Peter Schmiedt (48)

### **Hedfeld**

Jacob von der Altenmühl [Nieder-  
Hedfeld] (36), Johan von den  
Hagebuchen (86), Hans zu  
Werds (85)

### **auf dem Heede**

Luther aufm Heede (128), Rotger  
Hulfshorn (173)

### **im Heede**

Johan Heedfeld (170)

### **Heesfeld**

Johan Bredenbach (53), Johan  
d.J. von Edelenkirchen (3)

### **Heinkenhedfeld**

Johan u. Claß zu Heinkenhedfeld  
(129), Wilhelm zu Heinkenhedfeld  
(132)

**Hersbach**

Pantheler in der Hespach (122), Hans Husser [Nieder-Hersbach] (215), Johan in der obern Hespach (124), Diedrich in der obern Hespach (126), Kerstien von der Schladen (123)

**Herweg**

Engelbert Arndt [Ober-Herweg] (69), Willm zu niedern Herweg (28), Martin von Rade vorm Wald [Nieder-Herweg] (217)

**Heventhel**

Jürgen Engstfeld (15), Herman Heventheil (221)

**Hinterhedfeld**

Friedrich zum Achtern-Heedfeld (106)

**Hohl**

Teves von Brüninghausen (104), Wilhelm Schmidt (101)

**Holte**

Melchior Borenschmied (251), Witwe Borenschmid (235), Thrin Karthaus (239), Johan Schneider (151), Jürgen vom Stennekenberge (227)

**Hövel**

Johan von der Altenmühl [Nieder-Hövel] (168), Johan von der Altenmühl [Ober-Hövel] (32)

**Hulvershorn**

Johan Hulfshorn (62)

**Kamscheid**

Stopher Funcke (153), Siebel (158)

**Kotten**

Johan von den Eichen (164)

**Kreimenthal**

Herman zum Kreimenthal (133), Johan zum Kreimenthal (136), Clauß Schmid (186)

**Kreisch**

Thies Grafe (19), Gerdt aufm Kreische (142)

**Kückelhausen**

Johan Kückelhaus (11), Claß zu Kückelhausen (116), Stopher Öelschleger (115)

**Kuhlen**

Peter Meurer (188), Johannes Möller (141)

**Langenscheid**

Phygge danieden Langenschede (224), Hans zu obern Langscheidt (174), Gerhard Schmitt [Ober-Langenscheid] (12), Claß Schneider [Nieder-Langenscheid] (175)

**Loh**

Johan im Loe (210), Gotschalk Stam (230)

**Löhbach**

Friedrich Piepenstock (143), Evert zur niedern Löhbach (59)

## **Neuenhaus**

Hans von den Beisen (246),  
Johan von den Eichen (177),  
Wilhelm Laußberg (108), Peter  
zum Neuenhaus (58), Johan aus  
der Niggen (242), Clauß Stam  
(180)

## **Öckinghausen**

Gerlach zu Öckinghausen (47),  
Gerhard zu Öckinghausen (13),  
Luther zu Öckinghausen (92),  
Wilhelm zu Öckinghausen (169),  
Herman zu Oickinghausen (31),  
Johan Schuster (91)

## **Othmaringhausen**

Peter in der Hofe (252)

## **Paßhaus**

Hans Herman Dornseiffen (51),  
Peter Keimer (50)

## **Reeswinkel**

Rieke droben zu Reßwinkel  
(200), Jacob Zimmerman [Mittel-  
Reeswinkel] (199)

## **Rotthausen**

Kerstien Faßbender (207), Johan  
zu Rotthausen (208), Heinrich  
Schmidt (209), Rötger Stam  
(204), Claß Steinbecher (205),  
Christian Steinbecher (1)

## **Schalksmühle**

Jacob Köhler (203), Dietrich zu  
Schalkmühle (202), Johan  
Schumacher (201)

## **Scheveling**

Peter zum Schiefeling (232)

## **Schlachtenrade**

Hanßman zu Schlachtenrod  
(127), Gerhard zu Schlachtenrod  
(125), Cort zu Schlachtenrode  
(214)

## **Schmalenbach**

Johan zur Schmalenbach (56),  
Hinderich zur Schmalenbach  
(94), Johan Vahlfeld (171)

## **Schmidthausen**

Johan Fryman (111), Hanß zu  
Schmidhausen (112)

## **Schöneberge**

Peter von Broichhausen (195),  
Johan zu Schönberg (40), Peter  
d.Ä. zu Schönberg (194)

## **Schultenhedfeld**

Herman Groß (114), Adolf zu  
Schultenhedfeld (113)

## **Stenkenberg**

Paul zu Steinekenberg (20), Peter  
zum Stenkenberg (238), Fried-  
richs Witwe zum Stenkenberg  
(57)

## **Sternberg**

Melchior Freyman (71), Johan  
Kruse (60)

## **Sticht**

Hans Dahlhaus (97), Heinrich aus  
der Hespach (165), Johan Hübey  
(99), Friedrich im Sticht (213),  
Drude im Stichte (220), Christo-



pher Wild (98), Johan Zimmerman (88)

### **Vahlefeld**

Phigge zu Vahlefelde (185),  
Christian Zimmerman (157)

### **Vorst (Forste?)**

Hanßman Bolsenbach (225),  
Wilhelm zum Varste (37), Greta,  
Witwe zum Varste (44)

### **Vömmelbach**

Hilger in der Völmbech (110)

### **Wahrde**

Johan Kremer [Nieder-Wahrde],  
(49) Thomas Koch (79)

### **Wege**

Peter Wege (103), Enneke,  
Witwe zum Wege (102), Severin  
zum Wege (226)